

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH · Postfach 1261 · 65220 Taunusstein

Dr. Jochen Dünnwald  
Am Bahnhof 4

29361 Höfer

Taunusstein, den 27.02.2009

Pr.Nr.: 010/9071822+9071823

Auftrags-Nr.: 1329410

Kunden-Nr.: 10067794

Frau Wera Leonhard / sb  
Tel.: +49 (0)6128 / 744 - 186, Fax: - 205  
wera.leonhard@institut-fresenius.de

CTS Spezielle Analytik

SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH  
Im Maisel 14  
65232 Taunusstein



## Untersuchung von Salzsole nach vorgegebenem Umfang Ihr Lieferschein vom 10.02.2009

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrter Herr Dünnwald,

auftragsgemäß haben wir die am 13.02.2009 im Institut Fresenius eingegangenen Proben nach vorgegebenem Umfang untersucht.

Die Untersuchungsergebnisse entnehmen Sie bitte dem als Anlage beigefügten Prüfbericht.

Wir hoffen Ihnen mit den durchgeführten Untersuchungen geholfen zu haben und stehen für Rückfragen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

**SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH**

  
ppa. Dr. Andreas Brockmann

  
i.V. Wera Leonhard





**PRÜFBERICHT**  
**Prüfung von Salzsole**

Pr.Nr.: 010/9071822+9071823  
Auftrags-Nr.: 1329410  
Datum: 27.02.2009  
Seite 4 von 4

#### 4.2 Bestimmung von Tritium

Probennr. 010/9071822 010/9071823

**Probenbezeichnung** **Probe BI, 4. Transport,** **Probe BI, 5. Transport,**  
**WSF-A 538, 06.02.2009 14:40** **HEF-PE 380, 06.02.2009 16:05**

Tritium	Bq/l	19 ± 3	19 ± 3
---------	------	--------	--------

Angegeben ist die erweiterte Messunsicherheit, die sich aus der Standardmessunsicherheit durch Multiplikation mit dem Erweiterungsfaktor K=2 ergibt. Der Wert der Messgröße liegt mit einer Wahrscheinlichkeit von 95% im zugeordneten Wertintervall.

**SGS INSTITUT FRESENIUS GmbH**



ppa. Dr Andreas Brockmann



i.V. Wera Leonhard